

STUDIE KOMPAKT



Wir suchen Kinder...

- ... welche die 1.-4. Klasse der Grundschule besuchen.
- ... bei denen der Verdacht besteht, dass sie an einer ADHS leiden bzw. bereits eine solche Diagnose erhalten haben.

Wir bieten...

- ... eine ausführliche Diagnostik der ADHS – auch in Kooperation mit der *Spezialambulanz ADHS* der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters.
- ... 15 Sitzungen eines Biofeedbacktrainings.

Für die Diagnostik und das Training entstehen Ihnen keinerlei Kosten.

Wir freuen uns sehr, wenn wir Ihr Interesse für unsere Studie geweckt haben und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme per Email unter biofeedback@psycho.uni-tuebingen.de oder telefonisch unter 07071/ 29-75633.



Biofeedbacktraining bei Kindern mit einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung

Das Biofeedbacktraining

Das **Biofeedbacktraining** ist eine therapeutische Methode, mit der Ihr Kind lernt, Kontrolle über bestimmte Vorgänge in seinem Körper zu erlangen. Ziel eines solchen Trainings ist, dass Ihr Kind sein Verhalten und seine Aufmerksamkeit besser zu steuern und zu kontrollieren lernt.

Die **Methode des Biofeedbacktrainings** wird seit vielen Jahren erfolgreich in der Therapie der ADHS eingesetzt. Viele Studien konnten zeigen, dass es Kindern nach verschiedenen Arten eines solchen Trainings deutlich leichter fällt, aufmerksam zu sein. Zudem können sie hyperaktive und impulsive Verhaltensweisen besser kontrollieren.

Training in einer 2D- oder 3D-Umgebung

Bisherige Studien zur Wirksamkeit von Biofeedbacktrainings fanden, nach unserem Wissen, ausschließlich in 2D-Umgebungen statt. Das bedeutet, dass der Proband vor einem Bildschirm sitzt, auf welchem das Feedback visuell rückgemeldet wird.

Wir wollen in dieser Studie nun überprüfen, ob es Unterschiede in der Effektivität von Biofeedbacktrainings gibt, wenn sie in einer 2D- oder 3D-Umgebung stattfinden. Daher wird ein Teil unserer Probanden vor einem Computerbildschirm, ein anderer in einem virtuellen Klassenzimmer trainieren.

Ziele der Studie



Einige Studien haben in der Vergangenheit gezeigt, dass Kinder mit einer ADHS nicht nur Probleme mit der Aufrechterhaltung ihrer Aufmerksamkeit und hyperaktiven und/ oder impulsiven Verhaltensweisen zeigen, sondern auch in der Schule durchschnittlich schlechter abschneiden.

Wir nehmen an, dass ein Biofeedbacktraining in der Lage ist, das Verhalten und die Konzentrationsleistung zu verbessern, und auch die schulische Leistungsfähigkeit positiv zu beeinflussen.

Daher setzt sich diese Studie zum Ziel, die Veränderungen der **Aufmerksamkeitsleistung**, des **Verhaltens** und der **schulischen Leistungsfähigkeit**, die durch die Teilnahme an einem Biofeedbacktraining erreicht werden könnten, zu untersuchen.

Zudem werden wir untersuchen, ob sich die **Effekte des Trainings in einer 2D- und einer 3D- Umgebung** und bei **verschiedenen Arten von Biofeedbacktrainings** unterscheiden.

Uns interessiert zudem, wie Kinder mit ADHS eine **Lehrsituation** im **virtuellen Klassenzimmer** wahrnehmen.

Ablauf der Studie

Nachdem Sie uns kontaktiert haben, werden wir Sie zu einem Aufklärungsgespräch einladen. Danach werden wir in einer weiteren Sitzung die ADHS-Diagnose Ihres Kindes überprüfen. Sind alle Einschlusskriterien erfüllt und Ihr Einverständnis gegeben, so kann Ihre Teilnahme mit einem Prä-Test (2 Termine) beginnen. Danach startet das Training mit einer Testsitzung und Ihr Kind wird dann 2 bis 3 mal pro Woche für eine Stunde bei uns trainieren, bis 15 Trainingssitzungen absolviert sind. Nach der 8. Sitzung pausiert das Training für 2 bis 3 Wochen. Nach dem letzten Training folgt eine Nachuntersuchung (2 Termine). Sechs Monate nach der 15. Trainingssitzung sehen wir Ihr Kind nochmals zu einer Nachuntersuchung (2 Termine).

